

18.12.2025

Kleine Anfrage 6881

der Abgeordneten Lisa-Kristin Kapteinat, Lena Teschlade und Anja Butschkau SPD

Mehr Frauen arbeitslos, Lohnlücke unverändert – Wo bleiben wirksame Impulse der Landesregierung?

Zuletzt hat die Regionaldirektion der Bundesagentur für Arbeit im September 2025 ihre Analyse zu „Frauen am Arbeitsmarkt“ veröffentlicht. Darin wird deutlich: Die Situation für Frauen hat sich in zentralen Bereichen verschlechtert. Während die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung von Frauen lediglich moderat steigt, hat sich die Zahl arbeitslos gemeldeter Frauen in NRW innerhalb eines Jahres um rund 4,8 Prozent erhöht. Besonders betroffen sind junge Frauen unter 25 Jahren. Noch immer arbeitet nahezu jede zweite erwerbstätige Frau in NRW in Teilzeit und das Medianentgelt von Frauen liegt weiter deutlich unter dem der Männer.¹

Unser Antrag „NRW muss funktionieren: Fachkräfteoffensive für Frauen in NRW starten – Erwerbspotenziale endlich heben“ (Drs. 18/15589) wurde von den regierungstragenden Fraktionen mit der Begründung abgelehnt, es fehlten neue Impulse. Eigene Initiativen der Landesregierung lassen jedoch weiter auf sich warten. Die im Koalitionsvertrag formulierten Versprechen zu Entgeltgleichheit und zur besseren Ausschöpfung weiblicher Erwerbspotenziale spiegeln sich bislang weder in erkennbaren Fortschritten bei den Zahlen zur Erwerbstätigkeit noch in einer wirksamen Strategie wider.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Landesregierung:

1. Welche Maßnahmen plant die Landesregierung, um die Erwerbstätigkeit von Frauen langfristig zu steigern? (bitte nach Maßnahmen, Zielgruppen und Mitteleinsatz aufschlüsseln)
2. Welche Maßnahmen leitet die Landesregierung aus der gestiegenen Frauenarbeitslosigkeit in NRW ab? (bitte nach einzelnen Maßnahmen, Zielgruppen und Mitteleinsatz aufschlüsseln)
3. Wie erfolgreich waren seit Beginn der 18. Legislaturperiode die zur Steigerung der Erwerbstätigkeit von Frauen geförderten Projekte? (bitte aufschlüsseln nach Projekten sowie Anzahl der erreichten Frauen, Vermittlungen aus Arbeitslosigkeit und Übergängen von Teilzeit in Vollzeit, jeweils nach Kalenderjahr)

¹ https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/datei/2025_broschure_frauen_barrierefrei_ba251627.pdf

4. Wie stellt sich die Erwerbstätigkeit von Frauen im Ländervergleich aktuell dar? (bitte aufschlüsseln nach Anteil der Erwerbstätigen im erwerbsfähigen Alter, Arbeitslosigkeit, Verdienst, Gender Pay Gap, Arbeitsvolumen in Stunden)
5. Wie hat sich die Gender Pay Gap in NRW seit Beginn der 18. Legislaturperiode entwickelt? (bitte nach Jahr und Agenturbezirk aufschlüsseln)

Lisa-Kristin Kapteinat
Lena Teschlade
Anja Butschkau